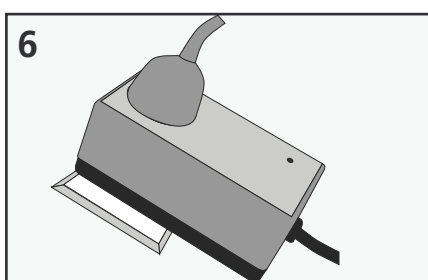
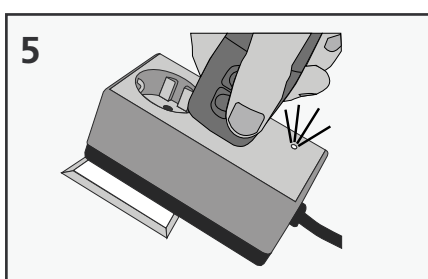
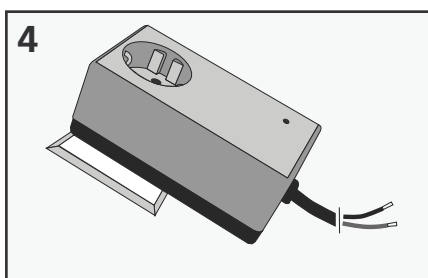
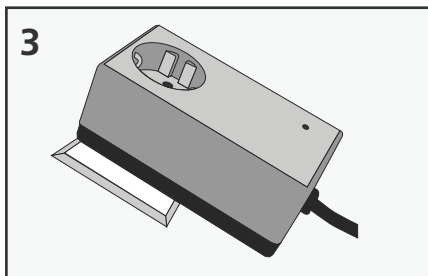
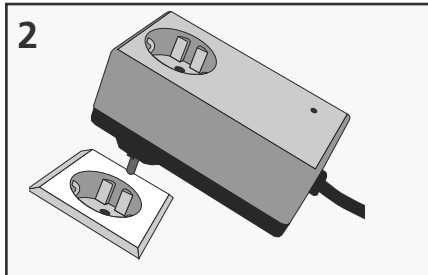
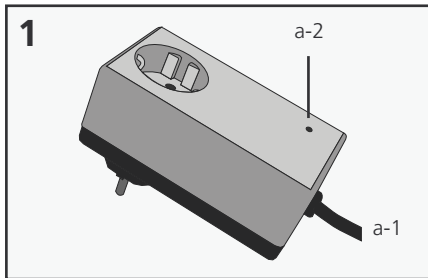




DE

Der Steckdosenempfänger kann ausschließlich mit Handsendern des Typs SKR433 verwendet werden.

Anschlüsse / Bestandteile	
a-1	Kabel, blau und braun (Impulskabel), potentialfrei Anschluß an den Tastereingang der anzusteuern den Komponente (A+B bei Seip Torantrieben)
a-2	LED-Lämpchen Zeigt eingehende Funkimpulse durch Aufleuchten an



Erlernung eines Handsenders:

Abbildung 2+3
Stecken Sie den Empfänger in eine 230V Wandsteckdose (Abb. 2+3)

Abbildung 4
Schließen Sie das braune und blaue Kabel am Drucktastereingang (potentialfrei) der anzusteuern den Komponente an. (Anschlüsse A+B bei Seip Torantrieben.)

Abbildung 5
Halten Sie den zu erlernenden Handsender wie dargestellt direkt an das Empfängergehäuse. Halten Sie eine Handsendertaste so lange gedrückt, bis das LED-Lämpchen orange aufleuchtet.
Drücken Sie die zu erlernende Handsendertaste - das LED-Lämpchen erlischt; der Empfänger wurde damit erfolgreich programmiert.
Bei erneutem drücken der erlernten Handsendertaste leuchtet das LED-Lämpchen rot auf.
Verfahren Sie wie obenstehend beschrieben um weitere Handsender einzulernen - maximal 16 Handsender können programmiert werden.

Abbildung 6
Stecken Sie nun das Netzkabel des Antriebs in den Steckdosenempfänger. Bei Betätigung einer programmierten Handsendertaste setzt sich der Antrieb in Bewegung.

Löschen des Empfängerspeichers:

- 1) Nehmen Sie einen beliebigen, bereits eingelernten Handsender
- 2) Halten Sie den Sender wie in Abbildung 5 gezeigt direkt an das Empfängergehäuse
- 3) Halten Sie die Handsendertaste so lange gedrückt, bis die orangefarbene LED wieder erlischt

Der Empfängerspeicher ist danach komplett gelöscht (d.h. alle bisher gespeicherten Handsender wurden gelöscht!)

**Maximale Anzahl zu erlernender Handsender:
16 Stück**

Die Handsender sind netzausfallsicher im Empfänger gespeichert; die Codes bleiben auch nach einer Stromunterbrechung erhalten.